

Die Reise beginnt Gestern Mittag, Punkt 12 Uhr, startete das Wohler Team «Judo goes Orient» zur Allgäu-Orient-Rallye. Win-kend standen Freun-de und Nachbarn am Strassenrand. Mit Hilfsgütern bela-den, fuhren die drei Autos los - beim Rennen geht es nicht um Geschwindig-keit, sondern um den humanitären Zweck. Die az Frei-amt wird in einer Serie über die Aben-teuer des Teams berichten.

FOTO: DOMINIC KOBELT



Solaranlage auf dem Dach des Gemeindehauses in Wohlen.
PATRICK LÜTHI



Auf den Spuren der Sonnenenergie

Wohlen Die Industriellen Betriebe organisieren eine Schnitzeljagd für die ganze Bevölkerung.

Im Rahmen der «Tage der Sonne» laden die Industriellen Betriebe Wohlen (IBW) vom 29. April bis 10. Mai zur Solar-Schnitzeljagd. Mitmachen kann jedermann, Teilnahmekarten sind erhältlich im «Rote Huus», dem Elektrofachgeschäft der IBW an der Bremgar-trasse 1 in Wohlen oder unter www.ibw.ag. Die Schnitzeljagd führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an verschiedene Orte in Wohlen, an denen jetzt oder in Zukunft die Kraft der Sonne zur Stromproduktion ge-nutzt wird. An jedem Standort ist eine Frage zu beantworten.

Wer alle richtigen Antworten gefun-den hat, kann eine trendige Solaruhr im Wert von 289 Franken gewinnen. «Die Schnitzeljagd kann zu einem belie-bigen Zeitpunkt absolviert werden und dauert rund eine Stunde. Sie führt un-ter anderem zum Casino Wohlen, wo in den nächsten Wochen die neueste Photovoltaikanlage der IBW installiert wird», schreiben die Industriellen Be-triebe in einer Mitteilung zum Anlass.

Mit der Schnitzeljagd wolle das Un-ternehmen der Bevölkerung ihr Enga-gement für die neuen erneuerbaren Energien näherbringen. Die IBW stei-gerten im Rahmen ihrer Eigentümer-strategie bis zum Jahr 2020 den Anteil neuer erneuerbarer Energien im Strommix auf 20 Prozent. Pro Einwoh-nerin und Einwohner sollen drei Qua-dratmeter Dachfläche für Solarenergie genutzt werden. (AZ)

Wohlen Volkshochschule im Aesch-Quartier

Die Volkshochschule Wohlen geht ins Dorf. Unter dem Motto: «Was man weiss und doch nicht kennt» zeigen Kenner Bekanntes und vor allem Unbe-kanntes in Wohlen. Angesagt ist eine Führung durch das Aesch-Quartier am Dienstag, 24. Mai, 19 bis 20.30 Uhr. Die Kursleitung obliegt Daniel Güntert und Heini Stäger. Besammlung auf dem Kirchenplatz, Ende bei der Kanti. Anmeldung bis 4. Mai, schriftlich mit gelber Karte, 056 631 70 80, oder per E-Mail wohlen@vhs-aargau.ch. (AZ)

Villmergen Gemeinderat stellt Gegenantrag

An der Gemeindeversammlung vom 3. Juni in Villmergen wird über die Ge-meindeinitiative zum Erhalt der Vill-merger Zeitung abgestimmt. Es geht um eine Erhöhung des Gemeindebei-trags von bisher 25 000 Franken auf neu 155 000 Franken. Ein ähnlicher Antrag wurde noch an der Gemeinde-versammlung im Herbst 2015 abge-lehnt. Auch jetzt ist der Gemeinderat nicht einverstanden und bringt einen Gegenantrag mit einer Erhöhung auf lediglich 50 000 Franken. (AZ)

Auw Benno Villiger will in den Gemeinderat

In Auw steht am 5. Juni die Ersatzwahl eines Mitglieds für den Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode an. Innerhalb der gesetzlich festgelegten An-meldefrist hat sich als Kandidat Benno Villiger-Villiger, 1973, gemeldet. Wähl-bar sind im ersten Wahlgang jedoch nicht nur der angemeldete Kandidat, sondern alle wahlfähigen Personen der Gemeinde, hält der Gemeinderat in ei-ner Mitteilung fest. Die Wahlunterlagen würden den Stimmberechtigten fristge-recht zugestellt. (AZ)

INSERAT

Hier findet die Welt statt.

Alles aus Ihrer Welt: in der az Aargauer Zeitung, gedruckt und digital – wann, wo und wie immer Sie wollen.
www.aargauerzeitung.ch

Von A bis Z informiert. **az**